



Eisstock Schweizermeisterschaften 2018

Spannung bis zum letzten Stock

Von Donnerstag bis Sonntag, 18. bis 21. Januar 2018, haben die Schweizermeisterschaften im Eisstocksport in Wetzikon stattgefunden. Die nationalen Wettbewerbe waren sehr spannend und nicht selten hat nur ein Punkt, ein Stock oder sogar ein Zentimeter, über Sieg oder Niederlage entschieden.

Der mehrfache Schweizermeister und Ausnahme-Eisstocksportler Fredy Weyermann vom ESC Solothurn, musste im zweiten Finaldurchgang des Einzel-Zielwettbewerbes einen neuen Schweizer-Rekord von 196 Punkten aufstellen, um den bis dahin führenden Jörg Brun (ESC Zollikon-Küsnacht) noch abzufangen und seinen Vorjahrestitel zu wiederholen. Mit nur fünf Punkten Vorsprung siegte Weyermann schlussendlich im Einzel-Zielwettbewerb. In den letzten neun Jahren wurde er sieben Mal Schweizermeister in dieser Disziplin.

Noch enger war die Entscheidung im Damen Zielwettbewerb: Mit nur einem Punkt Vorsprung wurde Claudia Abächerli (ESC Zug) Schweizermeisterin im Einzel-Zielwettbewerb und verwies damit Margrit Bühler (ESC Rigi) auf dem zweiten Rang. Mit dem letzten Schuss musste Margrit Bühler lediglich zwei Punkte schreiben, schlussendlich fehlten ihr zwei Zentimeter zum nationalen Titel. Im Jugend/Junioren Zielwettbewerb siegte Sebastian Martin (ESC Soorsischliifer, U23).

Spannende Geschichten rund um die Eisstock Schweizermeisterschaften 2018 gibt es genügend. Ein weiterer Beweis dafür, dass der Eisstocksport spannend und emotionell sein kann, ist die Entscheidung in der Herren A-Liga: Der ESC Rigi führte im Final mit 20:6 Stockpunkten gegen den ESC Zweisimmen-Rinderberg 1. Bereits mehrmals stand Rigi im Final und konnte aber noch nie den Meisterpokal nach Hause bringen. Diesmal war der Titel in Griffweite und der ESC Rigi gab das Spiel noch aus der Hand. Die Entscheidung fiel in der letzten Kehre und mit dem letzten Schuss. Der Sieger in der A-Liga heisst aber nicht ESC Rigi, sondern ESC Zweisimmen-Rinderberg 1. Die Mannschaft mit Bernhard Vorderegger, Heinz Knörr, Andreas Bischoff und Tobias Bischoff besiegte den ESC Rigi (Daniel Zimmermann, Marcel Bühler, Fabian Spiess, Christian Martin) schlussendlich mit 25:23 Stockpunkten.

Auch in der Damen-Duo Wertung war nach zwei Tagen und insgesamt 18 Spielen gleichstand. In diesem Fall entschied die Stocknote (Verhältnis zwischen gewonnenen und verlorenen Stockpunkten) zugunsten der Damen vom ESC Rigi, Andrea Spiess und Margrit Bühler. Marlies Zollinger und Bernadette Rölli (ESC Zollikon-Küsnacht 1) wurden Zweite im Damen-Duo.



Für einmal klar war die Entscheidung im Mannschaftszielwettbewerb: Der ESC am Bachtel (übrigens auch Durchführer der Schweizermeisterschaften in Wetzikon), mit den vier Stocksportlern Ueli Mumenthaler, Thomas Biedermann, Armin Wyss und Pascal Dal Molin, wurde souverän Schweizermeister mit über 50 Punkten Vorsprung auf die Vierermannschaft vom ESC Rigi. Bei den Damen siegte der ESC Zug 1 mit Claudia Abächerli und Ruth Meier im Mannschaftszielwettbewerb (Duo-Wertung).

Über 40 Mannschaften und knapp 80 Einzelsportler kämpfen während vier Tagen um die nationalen Auszeichnungen im Eisstocksport. Am Sonntag hat zum Abschluss der diesjährigen Eisstock Schweizermeisterschaft, der Mannschafts-Wettbewerb der B-Liga stattgefunden. Insgesamt 18 Mannschaften sind in der B-Liga zur Meisterschaft angetreten. Die beiden Finalisten ESC Frauenfeld und IEV Davos steigen in die A-Liga auf. Gewonnen wurde die B-Liga vom ESC Frauenfeld mit den Spielern Harald Koller, Werner Alder, Gerald Neumüller, Gustl Wurzer, Max Bürge. Von der A-Liga in die B-Liga absteigen müssen die Mannschaften vom AEC Aarau und ES Obersaxen.

Weitere Informationen, die vollständige Rangliste und einige Bilder gibt es auf der Internetseite des Schweizerischen Eisstockverbandes www.eisstocksport.ch. Diese Verbands-Homepage wurde pünktlich für die diesjährigen Schweizermeisterschaften im Eisstocksport neu erstellt. Die Bilder können wir auf Wunsch gerne in Druck-Auflösung zustellen.

Der ESC am Bachtel hat für drei Jahren die Organisation der Eisstock Schweizermeisterschaften übernommen. Am Sonntag ist bereits die zweite Austragung in der Eishalle in Wetzikon zu Ende gegangen. Die nächste Schweizermeisterschaft findet dann vom 17. bis 20. Januar 2019 in Wetzikon statt. Zusätzliche Informationen und Bilder gibt es auf der Website des Veranstalters www.stocksport.ch.

Für weitere Fragen stehen folgende Personen zur Verfügung:

- ESC Am Bachtel, Beat Schaufelberger, +41 (0)79 458 29 84, info@stocksport.ch
- Schweizerischer Eisstockverband, Nicolo Bass, Medienchef, +41 (0)79 631 91 65



Zusammenfassung der einzelnen Wettbewerbe:

Zielwettbewerb Herren:	Gold: Fredy Weyermann (647 Punkte) Silber: Jörg Brun (642 Punkte) Bronze: Martin Casper (605 Punkte)
Zielwettbewerb Damen:	Gold: Claudia Abächerli (477 Punkte) Silber: Margrit Bühler (476 Punkte) Bronze: Gerdrud Riedi (430 Punkte)
Zielwettbewerb Junioren:	Gold: Sebastian Martin (220 Punkte) Silber: Klemens Buchs (204 Punkte) Bronze: Svenja Buchs (169 Punkte)
Herren A-Liga:	Gold: ESC Zweisimmen-Rinderberg 1 Silber: ESC Rigi Bronze: ESC am Bachtel 1
Damen Duo:	Gold: ESC Rigi Silber: ESC Zollikon-Küsnacht 1 Bronze: ESC Zug
Offene B-Liga:	Gold: ESC Frauenfeld Silber: IEV Davos Bronze: ESC Brigels
Mannschafts-Zielwettbewerb Herren:	Gold: ESC Am Bachtel (316 Punkte) Silber: ESC Rigi (258 Punkte) Bronze: ESC Solothurn (254 Punkte)
Mannschafts-Zielwettbewerb Damen:	Gold: ESC Zug 1 (234 Punkte) Silber: ESC Brigels (223 Punkte) Bronze: ESC Solothurn (213 Punkte)

